



## Kurzzusammenfassung

### Die wesentlichen Ergebnisse der Evaluation des Disease-Management-Programms „Diabetes mellitus Typ II“ der IKK Thüringen

Erfurt, 30. April 2008

## Qualität des Behandlungsprogramms für Diabetiker bestätigt

Seit 2003 bietet die IKK Thüringen strukturierte Behandlungsprogramme für Diabetes mellitus Typ 2 an. Das Ziel des Behandlungsprogramms *IKKpromed* ist, die Patienten in den Mittelpunkt der Betreuung zu stellen, sie umfassend zu informieren, und ihre medizinische Behandlung optimal zu koordinieren, um so Folgeerkrankungen zu vermeiden.

Ein unabhängiges Evaluationsinstitut wurde durch die IKK Thüringen beauftragt, die vorliegenden medizinischen Daten von 3574 am DMP Diabetes mellitus Typ 2 teilnehmenden Versicherten über eine Programmlaufzeit von 3 Jahren auszuwerten. „Der aktuell vorliegende Bericht belegt, dass die Teilnehmer im Rahmen von *IKKpromed* eine optimale medizinische Versorgung erhalten und die Behandlungs- und Lebensqualität deutlich verbessert wird“, so Frank Hippler, Vorstand der IKK Thüringen.

Die Evaluation belegt, dass die Programm-Teilnahme beispielsweise viele Patienten tatsächlich dazu gebracht hat, das Rauchen aufzugeben. Unter den teilnehmenden Patienten ist die Zahl der Raucher um etwa 35 % gesunken.

Der durchschnittliche Langzeit-Blutzuckerwert (HbA1c) der DMP- Teilnehmer ist bereits beim Start in das Programm überraschend gut eingestellt und er stabilisiert sich im weiteren zeitlichen Verlauf bei einem Wert, der den internationalen Empfehlungen entspricht und damit die gute Blutzuckereinstellung der am Programm teilnehmenden Versicherten widerspiegelt. Diese positiven Wirkungen wurden auch durch die Patientenschulungen unterstützt. Die im Rahmen des DMP empfohlenen Diabetes- und Hypertonieschulungen wurden von den bis zur Programmteilnahme nicht geschulten Versicherten sehr stark in Anspruch genommen.

Bei 71,5% aller eingeschriebenen Versicherten wurde einmal jährlich eine Netzhautuntersuchung durchgeführt, um damit Veränderungen am Augenhintergrund rechtzeitig zu erkennen und Folgeerkrankungen wie schwere Sehbehinderung oder Erblindung zu vermeiden.

Insgesamt betreuen in Thüringen derzeit über 1100 Ärzte, sowie zahlreiche Diabetologische Schwerpunktpraxen, Krankenhäuser und Rehabilitationseinrichtung 4.954 eingeschriebene IKK Thüringen-Versicherte im DMP Typ 2.